

20. Juni 2023

ForestFinance bietet Mittelstand Einstieg in die Welt der Klimaschutz-Zertifikate

Bonn. ForestFinance bietet Unternehmen eine fundierte Beratung, um eine spezifische Strategie zum Umgang mit Klimafolgen zu entwickeln und einen leichten Einstieg in die Welt der CO₂-Zertifikate. Zunehmend mehr Unternehmen möchten eigenverantwortlich einen Beitrag leisten, um die Klimaziele zu erreichen, das „Wie“ stellt diese aber vor große Herausforderungen.

Mittelständische Unternehmen haben Nachholbedarf

„Veränderte gesellschaftliche Erwartungen und steigender politischer Druck zwingen Firmen dazu, Umwelt- und Sozialaspekte ebenso wie Klimakonformität stärker in der Unternehmensführung zu verankern und ihre Geschäftsprozesse entsprechend anzupassen“, erklärt BWL-Professor Dr. Patrick Velte von der Leuphana Universität Lüneburg. Er stellt in seiner aktuellen Studie fest, dass das insbesondere für mittelständische Unternehmen wichtig sei, diese aber „einen deutlichen Nachholbedarf“ hätten. Seine Untersuchung zeigt, dass fast die Hälfte der befragten Unternehmen nach eigenen Angaben nicht ausreichend über eine interne Klimaexpertise verfügt. „Eine spezifische Strategie zum Umgang mit Klimafolgen haben bisher nur 40 Prozent der befragten Firmen entwickelt, 52 Prozent arbeiten immerhin daran. Mit einer Vielzahl von Maßnahmen bemühen sich Unternehmen um eine Senkung ihres CO₂-Ausstoßes. Nur 28 Prozent von ihnen haben aber bisher das Erreichen von Klimaneutralität als Ziel definiert.“ (Quelle: [Climate Governance Studie](#))

Diese Beobachtung teilt ForestFinance-Geschäftsführer, Jan Fockele. „Beim jährlichen Dialogforum der Initiative ‚Unternehmen Biologische Vielfalt – UBi‘ wurde immer wieder in Diskussionsbeiträgen betont, dass zu wenige Firmenlenker das Thema Klima- und Artenschutz wirklich auf der Agenda haben. Selbst wenn der Klimaschutz intern vereinzelt thematisiert wird, so tut sich beim Thema Biodiversität noch eine große Lücke auf. Noch immer gibt es Unternehmen, die keine lückenlose Betrachtung der Auswirkungen auf Natur, Biodiversität und Klima vorhalten. Dabei sind Klima und Biodiversität die Basis unseres Lebens, unserer Wirtschaft, unseres

Fortschritts, unserer Lebensqualität.“ Die Infografik der Swiss Academies, bekannt als „SDG-Hochzeitstorte“, versinnbildlicht diesen Aspekt für ihn besonders gut.



Abbildung 1: Die SDG-«Hochzeitstorte» stellt die Biosphäre als Grundlage von Wirtschaft und Gesellschaft und als Basis aller SDGs dar. Diese schematische Darstellung zeigt, wie die soziale, ökonomische und Ökologische Dimensionen der Nachhaltigen Entwicklung zusammenhängen.³ (Quelle: Azote Images for Stockholm Resilience Centre, Universität Stockholm)

Die „SDG-Hochzeitstorte-Grafik“ der Schweizer Akademie der Naturwissenschaften verdeutlicht, dass keines der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen ohne den Schutz der Biosphäre verwirklicht werden kann. (Quelle: [Swiss Academies Factsheets](#), Seite 2).

ForestFinance ist überzeugt, dass Geschäftsführungen aller Unternehmen für das Thema Klima- und Artenschutz sensibilisiert werden müssen. „Neben dieser Aufklärung wollen wir besonders den Unternehmen ein praktikables Angebot machen, die bereits mit einer aktiven Klima- und Biodiversitätsstrategie begonnen haben.“

Das Angebot an Unternehmen: Klimastrategie und CO2-Zertifikate

ForestFinance bietet seine Klima- und Biodiversitäts-Expertise allen Entscheiderinnen und Entscheidern in Unternehmen an und hat eine informative Webinar-Reihe entwickelt, in der das komplexe Thema rund um CO2-Zertifikate, Emissionshandel, freiwillige und verpflichtende Klimaschutzverpflichtungen erläutert wird.

ForestFinance generiert seit vielen Jahren mit großem Erfolg hochwertige CO2-Zertifikate mit Wald- und Agroforstprojekten in Lateinamerika, die dem höchsten Standard entsprechen. Auf das Aufforsten und Pflegen von Wäldern ist das Unternehmen aus Bonn seit 1995 spezialisiert und kann entsprechend Firmen

helfen, eigene Strategie zu entwickeln, die Emissionen, die nicht vermieden werden können, von tropischen Wäldern „kompensieren“ zu lassen und dabei wertvolle Biotope zu schaffen, die sowohl fürs weltweite Klima als auch für den Artenschutz überlebensnotwendig sind.

Für kleine und mittelgroße Unternehmen wird es immer wichtiger, eigene Nachhaltigkeitsstrategien zu entwickeln. „Über die neuen EU-Richtlinien zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (CSRD) und zu den nachhaltigkeitsbezogenen Sorgfaltspflichten in der Wertschöpfungskette (CSDDD) wird die Klimatransformation in hohem Maße mittelstandswirksam“, ist Prof. Vettel überzeugt. Auch Jan Fockele sieht in den EU-Richtlinien – ebenso wie in zahlreichen Gesprächen auf Tagungen und Foren zum Thema Nachhaltigkeit, Transformation, Klima- und Artenschutz –, dass Unternehmen ein immer größeres Interesse an passgenauen Strategien für ihre Firma haben: „Viele Firmen wollen das Klima und die Natur schützen – nicht zuletzt, weil es dem Wohl und der Zukunft ihres Unternehmens dient. Sich dieses Engagement zertifizieren zu lassen, wird dabei auf allen Ebenen immer wichtiger – auf der ökologischen, sozialen, ökonomischen und auf der politischen.“

Weitere Infos unter <https://www.forestfinance.de/fuer-unternehmen/>

Über ForestFinance:

Die ForestFinance Gruppe ist seit 1995 wegweisend aktiv in der Entwicklung nachhaltiger Forst- und Agroforstinvestments, die eine Rendite mit ökologischen und sozialen Effekten verbinden. Bei allen ihren Unternehmensaktivitäten orientiert sich die ForestFinance Gruppe an den Grundsätzen der Nachhaltigkeit und achtet darauf, dass soziale, ökonomische und ökologische Ziele gleichberechtigt nebeneinanderstehen und zusammenwirken. Neben Mischforsten pflanzt und bewirtschaftet die Gruppe seit 2008 ökologische Landwirtschaftssysteme in Panama, Peru und Marokko.

Die ForestFinance Gruppe hat bereits mehrere Tausend Hektar Fläche in Panama, Vietnam, Kolumbien, Peru und Marokko aufgeforstet, mehr als 2.000 Hektar als Schutzgebiet ausgewiesen – darunter auch Mangroven-Wälder in Panama – und über zehn Millionen Bäume weltweit gepflanzt. Mit rund 27.000 Kundinnen und Kunden und rund 28 Jahren Erfahrung ist die Gruppe einer der führenden Anbieter von Walddirektinvestments in Europa und hat bereits mehrfach Erträge aus eigenen Forsten an Investoren und Investorinnen ausgezahlt. Im Online-Shop GeschenkBaum bietet ForestFinance seit 2022 Baumpatenschaften und Regenwaldschutzprojekte an.

BILDMATERIAL:



Abbildung 1: Die SDG-Wirtschaftskreis stellt die Beziehung der Grundzüge von Wirtschaft und Gesellschaft und die Basis aller SDGs dar. Diese schematische Darstellung zeigt, wie die soziale, ökonomische und ökologische Dimensionen der nachhaltigen Entwicklung zusammenhängen.
(Quelle: Azee, Images for Stockholm Resilience Centre, Universität Stockholm)

SDG-Hochzeitstorte: [Swiss Academies Factsheets, Vol. 16, No. 1 \(https://portal-cdn.scnat.ch/asset/69b40dc-b-b9ab-5c29-94e5-794732e23e29/SDG_Factsheet_D_DEF.pdf?b=0c3bc41c-6bbe-5947-8c71-8b12a6f03c71&v=cb8a6836-2ef4-567c-af6a-763d0c9a7720_0&s=Rmx6L_iowRD7jYCHV4GVwygchkuZBITHx1j6j_b50e0v5yp8BNWpj\)](https://portal-cdn.scnat.ch/asset/69b40dc-b-b9ab-5c29-94e5-794732e23e29/SDG_Factsheet_D_DEF.pdf?b=0c3bc41c-6bbe-5947-8c71-8b12a6f03c71&v=cb8a6836-2ef4-567c-af6a-763d0c9a7720_0&s=Rmx6L_iowRD7jYCHV4GVwygchkuZBITHx1j6j_b50e0v5yp8BNWpj)



Jan Fockele,
 Geschäftsführender
 Gesellschafter
 ForestFinance (Foto:
 ForestFinance)



ForestFinance Impact-Broschüre – auf 12 Seiten stellt das Unternehmen die weltweiten Projekte und ihre Auswirkung auf Mensch und Natur vor.
 Download unter:
https://www.forestfinance.de/fileadmin/ForestFinanceContent/Unternehmen/ForestFinance-Unser_Profil_2023.pdf

Gerne schicken wir Ihnen diese und andere Bilder auf Anfrage in einer hohen Auflösung zu:
presse@forestfinance.de

Kontakt: Pressestelle ForestFinance

Christine Sommer-Guist | Eifelstraße 14 | 53119 Bonn | Telefon: +49 (0)228 94 37 78-211 | Mail:
presse@forestfinance.de | www.forestfinance.de